

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 1 211 958, Unk. 190 572, Versicher. 10 311, Steuern 4367. Sa. M. 1 417 209. — Kredit: Verlust 1 417 209.

**Dividenden 1915—1918:** 0% (Baujahre).

**Direktion:** Dr. Fritz Rothe, Dr. Werner Siebert.

**Aufsichtsrat:** Vors. Präsident Dr. phil. Walter Rathenau, Berlin; Gen.-Dir. Theodor Plieninger, Frankf. a. M.; Dir. Dr. Otto Baither, Griesheim a. M.; Dir. Dr. Arnold Wiens, Bitterfeld; Geh. Komm.-Rat Felix Deutsch, Komm.-Rat Paul Mamroth, Dir. Dr. jur. Egon von Rieben, Berlin; Dir. Karl Zander, Zürich.

## Hoettger-Waldthausen - Akt.-Ges. in Berlin W. 35,

Lützowstr. 32; Zweigniederlass. in Clarenburg b. Wesseling.

**Gegründet:** Als W. Hoettger Imprägnierwerke A.-G. 21./12. 1905 mit Wirkung ab 1./1. 1905; eingetr. 19./4. 1906. Sitz seit 21./1. 1911 in Berlin, früher in Charlottenburg, Firma seit 18./4. 1912 Hoettger-Waldthausen-A.-G. W. Hoettger G. m. b. H. brachte in die neue Ges. ein die von ihr in Leer, Elsfleth u. Buchholz betriebenen Imprägnierwerke mit allen dazu gehörigen Grundstücken, Gebäuden, Masch., Apparaten, Utensil., Material. u. sonst. Zubehör, sowie die auf diesen Werken u. dem gepachteten Werk zu Rauxel lagernden Bestände. Der Wert der Einlage betrug zus. M. 1 186 194.41. Als Entgelt für sie erhielt die einbringende G. m. b. H. 1186 Aktien = M. 1 186 000 u. M. 194.41 bar.

**Zweck:** Übernahme u. Fortführung der von W. Hoettger G. m. b. H. betriebenen Imprägnierwerke u. Betrieb eines Holzimprägnierungsgeschäftes im weitesten Umfange. Seit 1911 auch die Fortführung des von der Wilh. Otto Waldthausen Wilh. Sohn G. m. b. H. betriebenen Teerprodukten- u. Holz-Imprägnierungsgeschäfts. Im J. 1912 Erwerb der Imprägnieranlage der Rhein.-Westfäl. Holzimprägnierungswerke G. m. b. H. in Gelsenkirchen. Zugänge auf Grundstücks- u. Anlage-Kti erforderten 1912—1915 zus. ca. M. 470 000, 480 000, 70 000, 15 000.

**Kapital:** M. 2 100 000 in 2100 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 500 000. Die a.o. G.-V. v. 21./1. 1911 beschloss Erhöh. des A.-K. um M. 600 000 mit Div. ab 1./1. 1911. Diese Kap.-Erhöh. diente zum Erwerb der Geschäftsanteile der Firma Wilh. Otto Waldthausen Wilh. Sohn G. m. b. H. in Clarenburg bei Cöln. Die Firma Waldthausen betrieb eine Teerproduktenfabrik u. ein Imprägnierwerk in Clarenburg bei Wesseling a. Rh., ein zweites Imprägnierwerk in Poll bei Cöln-Deutz, ein drittes in Steinburg im Elsass. Die Hoettger-Werke erwarben sämtliche M. 750 000 Geschäftsanteile der Firma Waldthausen gegen 525 Aktien der Hoettger-Ges. u. Zahlung von M. 225 000 in bar. Die Firma Waldthausen trat in Liquidation. Die restlichen nom. M. 750 000 neuen Aktien wurden zum Kurse von 140% begeben. Das Werk in Poll wurde stillgelegt u. als Ersatz hierfür ein neues Imprägnierwerk in Stürzelberg am Rhein, Kreis Neuss, errichtet. Die Ges. beteiligte sich an der Industriebahn Zons-Nievenheim G. m. b. H. (St.-Kap. M. 300 000) mit M. 100 000. Die Aktien der Ges. wurden ab 11./3. 1913 mit dem Aufdruck der neuen Firma versehen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Grundstücke, Gebäude, Gleisanlagen, Reservoir, Masch., Utensil., Eisenbahnwagen u. Mobiliar 1 689 002, Waren u. Material. 134 966, Kassa 21 172, Effekten 270 537, Debit. 1 006 762, Beteilig. 75 000. — Passiva: A.-K. 2 100 000, R.-F. 178 825 (Rückl. 4409), Spez.-R.-F. 147 000, F. für Wohlf.-Einricht. 53 000, Talonsteuer-Res. 10 500, Hypoth. 36 000, unerhob. Div. 440, Interims-Kto 103 341, Kredit. 453 263, Div. 84 000. Vortrag 31 070. Sa. M. 3 197 441.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. einschl. Steuern, Versch., Gehälter etc. 190 884, Abschreib. 148 870, Reingewinn 119 480. — Kredit: Vortrag 31 288, Gewinn 427 947. Sa. M. 459 235.

**Dividenden 1906—1918:** 9, 12, 10, 10, 10, 10, 10, 8, 4, 4, 4, 4%. C.-V.: 4 J. (K.).

**Direktion:** Friedr. Daniels, Berlin Dr. phil. Bernh. Wedler, Wesseling.

**Prokurist:** Karl Röseler.

**Aufsichtsrat:** Vors. Wilh. Hoettger, Stellv. Gen.-Dir. Konsul Sali Segall, Bank-Dir. Siegmund Weill, Dir. Hugo Waltz, Dir. Nath. Zwingauer, Berlin.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Berliner Handels-Ges., Disconto-Ges.; Cöln: A. Schaaffhaus. Bankver.

## J. D. Riedel A.-G. in Berlin-Britz.

**Gegründet:** 9./3. u. 14./4. 1905 mit Wirkung ab 1./4. 1904; eingetr. 26./4. 1905. Gründung s. Jahrg. 1906/07.

**Zweck:** Erwerb u. Fortführ. der chemischen Fabriken sowie der Drogen-Gross-Handl. u. des Export- u. Importgeschäfts der offenen Handels-Ges. in Firma J. D. Riedel sowie der Erwerb u. Betrieb auch anderer chemischer Fabriken. Die Gesellschaft betreibt insbesondere die Grossdarstell. zahlreicher chemischer Präparate für wissenschaftl. u. medizinisch-pharmazeutische Zwecke, sowie für Photographie und Technik. Der Flächeninhalt der Grundstücke der Ges. beträgt in Britz etwa 59 Morgen. Die Gesellsch. beschäftigt ungefähr 1200 Werksangehörige. 1907 ist die Ges. einer Konvention beigetreten, welche zwischen einer Anzahl angesehener